

Rum, in alter abgelagerter Waare, 1 Rathe
74 Ngr. empfiehlt **Wilhelm Pinter.**

Gefunden

wurde am vergangenen Jahrmartsmontage ein Umschlagetuch. Der rechtmäßige Eigentümer kann dasselbe gegen Erstattung der Insertionsgebühren wieder erhalten bei

Julius Hering in Riesa.

Am vergangenen Sonntage wurde im Stern eine schwarze Tuchmütze mit rothem Futter vertauscht. Wer dieselbe an sich genommen, möge sie gegen Zurückgabe der feinigten beim Herrn Barbier **Soldis** in Riesa abgeben.

Ein Logis, bestehend aus 2 Stuben, 1 Kammer, Küche, Keller, Bodenkammer und Holzstall ist zu vermieten und sogleich zu beziehen beim **Sattlermeister Friedrich Uhlisch.**

Ein freundliches Logis, auf Wunsch mit Meubeln, ist zu Weihnachten zu vermieten bei **Robert Lange.**

Zwei Parterrelogis sind zu vermieten und sofort zu beziehen. Wo? sagt die Expedition dieses Blattes.

Zum Reformationsteste sind Reformationbrodchen zu haben bei **D. Jentsch, Bäckerstr.**

Reformationbrodchen

empfehlen in vorzüglicher Güte, (zum Sonntag), von 3 Pf. bis 10 Ngr., so wie andre verschiedene gute Kuchen. Es bittet um gütigen Zuspruch **Riesa. F. E. Müller, Conditior.**

Ein tafelförmiges Pianoforte

ist zu verkaufen bei dem Hausbesitzer **Lübne, Bahnhofstr. Nr. 13.**

Humoristisch = musikalische Abendunterhaltung

von der fidele Kapelle aus Rostwein, in Saale zum Kronprinz. Anfang 7 Uhr.

Boul.

morgen; Sonnabend, Abends 7 Uhr, im Stern.

Einladung

zum **Jugendball im Kronprinz**, Sonntag, den 31. October. Entree für Herren 5 Ngr., für Damen 2 Ngr. gegen Marken.

Einladung.

Künftigen Sonntag, den 31. October, **Mosifest und Tanzmusik** in Boberßen. **Carl Lehmann.**

Ergebenste Einladung.

Künftigen Sonntag, zum **Kirmessfeste**, wird die **fidele Kapelle aus Rostwein** bei Unterzeichnetem eine launige Unterhaltung geben. Es ladet hierzu ergebenst ein **Winkler in Poppitz.**

Einladung.

Kommenden Montag, den 1. Novbr., ladet zum **Kirmessfest und Ball** ergebenst ein **Hennig in Poppitz.**

Einladung.

Kommenden Sonntag, den 31. October, ladet zum **Kirmessfest und Ball**, sowie Montag den 1. November zur **Tanzmusik**, gegeben von dem Stadtmusikchore zu **Strehla**, ergebenst ein **Gastwirth Seidel in Mehltheuer.**

Den **Kirmess-Montag** **Tanzmusik im Schützenalou.** Es ladet ergebenst ein **Chr. Bödel.**

Dankagung.

Eben von der Ruhestätte unsers Vaters und Bruders, des Ortsrichters und Gemeindevorstandes **Johann David Göbe** zurückgekehrt, können wir es unserm Herzen unmöglich versagen, allen Denen recht innig zu danken, welche dem Entschlafenen theils durch freundliche Theilnahme die Schmerzen einer tödtlichen Krankheit zu mildern suchten, theils ihm ein recht zahlreiches Geleit auf dem letzten Wege gaben. Mag der Gott der Liebe Ihnen Herr Baron v. Pflug Ihre Liebe gegen den Heimgegangenen vergelten! Möge Ihnen Herr Pastor **Feldmann** und Herr Lehrer **Kreßmann** das öffentliche Bekenntnis nicht unangenehm sein, daß Sie Tiefgebeugte beruhiget und getröstet haben. Auch Ihrer Bemühungen Herr Doktor werden wir uns erinnern. Vorzüglich aber drängt es uns, allen Gliedern der Gemeinde **Gottewitz** mit **Lorenzkirchen** deren Beileid und ein schmeichelhafter Beweis für das dem Abgeschiedenen geschenkte Wohlwollen gewesen ist, recht innig zu danken und sie dringlich zu bitten, auch auf uns einen kleinen Theil dieses löblichen Schazes zu übertragen.

Die Hint-erbliebenen.

Warnung.

Da die zur Zeit in **Röbderau** sich aufhaltende **Säbler** nicht mehr bei mir ist, warne ich Jedermann, derselben nichts auf meinen Namen zu borgen, indem ich nichts bezahle.

Röbderau, den 25. October 1858.

Edwin Justin.

Das Weichbacken haben nächsten Sonntag **Mstr. Panitz, Mstr. Jentsch (alte Paustiger Straße), u. Mstr. Holen.**

Redaction, Druck und Verlag von **C. J. Grefmann in Riesa.**